

## Tipps und Hinweise

Gemeinsam mit den Imkern haben wir für Euch noch weitere Tipps und Hinweise zusammengestellt, die den Insekten helfen:

1. Blühflächen zum Insektenschutz sollten vornehmlich in engem räumlichen Zusammenhang mit extensiven Bereichen wie Waldsäumen, Feldrändern oder Gewässerrandstreifen angelegt werden. Die Umwandlung von mehrjährigen Blühflächen sollte möglichst sukzessiv erfolgen. Bodenwendende Maßnahmen sollten auf ein Minimum beschränkt sein.
2. Der Aussaattermin für Blühflächen sollte so spät wie möglich gewählt werden. Idealerweise sollte er erst ab Mitte Mai stattfinden, um die blüharme Zeit nach der Ernte abzudecken.
3. Die Blühstreifen sollten solange wie möglich stehen bleiben. Das Schlegeln sollte erst nach dem Ausblühen der Pflanzen erfolgen.
4. Der Anbau von Zwischenfrüchten ist für Wildbienen wenig nützlich.
5. Blühflächen und Grünland sollten möglichst erst in den späten Abendstunden geschlegelt oder gemäht werden.
6. Grundsätzlich sollte vor dem Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zur Blütenbehandlung der Schlag auf Insektenflug in Augenschein genommen werden. Die Anwendung sollte möglichst nach dem Insektenflug in den späten Abendstunden durchgeführt werden.
7. Unnötige Lichtquellen auf den Hofstellen sollten vermieden werden.
8. Landwirte sollten die Internetseite des Bieneninstituts mit Hinweisen zum Bienenschutz und zu bienengefährdenden Pflanzenschutzmitteln beherzigen.



Echt *grün* – Eure Landwirte  
gestern · heute · morgen · immer

**Kampagnenbüro**  
Löninger Str. 66, 49661 Cloppenburg  
Telefon: 04471 / 965-210  
E-Mail: bienenfreund@eure-landwirte.de

[www.eure-landwirte.de](http://www.eure-landwirte.de)

@echt\_gruen  
 @eurelandwirte

# WIR SCHNACKEN NICHT, WIR PACKEN AN.

## Mitmachen bei der Aktion: Bienenfreundlicher Landwirt 2020



Echt *grün* – Eure Landwirte  
gestern · heute · morgen · immer  
[www.eure-landwirte.de](http://www.eure-landwirte.de)

# Die Aktion „Bienenfreundlicher Landwirt 2020“

Das Insektensterben ist in aller Munde. Seit Jahren wird viel geredet, geforscht und geschrieben – über Ursache und Schuld, Wege aus der Insektenkrise, Lösungsmöglichkeiten und Verbote. Insekten sind für unsere Arbeit wichtig. Deswegen lässt das Thema Insektensterben keinen Landwirt kalt. Wir wollen etwas tun, und zwar etwas Praktisches – etwas, das hilft und zwar den Insekten.

Denn so sind wir Landwirte:  
**nicht lang schnacken – anpacken.**

Im Folgenden sind Maßnahmen aufgelistet, die den Insekten helfen. Landwirte, die sich für das Siegel „Bienenfreundlicher Landwirt“ bewerben, verpflichten sich, verschiedene insektenfreundliche Maßnahmen durchzuführen.

Dabei besteht die Möglichkeit, aus drei Kategorien jeweils Maßnahmen auszuwählen und sich zu

verpflichten, diese Maßnahmen zu erfüllen. Die Maßnahmen sind mit einem Punktesystem hinterlegt.

## Maßnahmen Kategorien:

Maßnahmen auf der Hofstelle

Maßnahmen auf den Ackerflächen

Maßnahmen auf dem Grünland

Die Beteiligung an der Aktion „Bienenfreundlicher Landwirt“ erfolgt jeweils für ein Jahr. Dazu müssen die zu leistenden Maßnahmen ausgewählt und das Kooperationsblatt ausgefüllt und unterschrieben beim zuständigen Kreislandvolkverband eingereicht werden.

Für die Beteiligung an der Aktion „Bienenfreundlicher Landwirt 2020“ werden von der Initiative „Echt grün – Eure Landwirte“ folgende Materialien als kostenfreies Aktionspaket bereitgestellt:

-  **2 Informationstafeln für Blühstreifen**
-  **5 Signet-Aufkleber**
-  **Online-Banner**

Weitere kostenpflichtige Materialien können via Bestellformular beim zuständigen Kreislandvolkverband oder auf der Kampagnen-Webseite bestellt werden.



Online-Banner „Large Mobile Banner“



Aufkleber 148 x 148 mm



Spritzenaufkleber Ø 500 mm



Informationstafel DIN A1



Online-Banner „Leaderboard“

